

1718 Juli 16., "Sambstag"

A

RATSERKANNTNIS [VON AMMANN BZW. STABFÜHRER¹ UND RAT DER STADT
ZUG] BEZÜGLICH DER HINTERLASSENSCHAFT VON RUDOLF MOOS

"Nach geschehener übergab disser Kostbahren Zierden von Jhro wohl Erwürden [dem geistlichen] Herren Beat Michael **Keiser** [von Zug], der solche Sidt Absterben ad.^{um} R[everen]dj Domini Rudolphi Mooss [- dieser war von 1658 bis zu seinem Tod im Jahre 1704 Kaplan an der St. Jakobsfründe der Kirche St. Oswald in Zug gewesen -], Theilss hinder Jhme verwarth, theilss Auch verwaltet, undt die Heilige Bildtnussen Auff unndt Abgerüstet hat; Hochen Alters Halber aber nit mehr wohl versehen Können; Alss Jst von verordneten Herren Namenss Mein Gnädig Herren (Tit.) Herren [alt] Stathhalter [und] Pannerh[err von Stadt und Amt Zug] ... Rither Oswaldt [II.] Kholin [=Kolin] undt (tit.) Herren Stathhauptm[ann] ... [Heinrich] Ludtwig Muoss [=Muos, beide Stadt- und Amtsräte] Aufgenommen Jnspection gut befunden worden; dass in der Sacristy in Unnser Lieben Frauwen Capellen daselbs- ten in Ordentlicher Gelegenheit in Form Eines Kasten mit wohl ver- warten ysen undt schlossen ist gemacht worden; Worin obbedeüte Kost- lichkeiten Alle komlich bey der handt können gehalten, undt Eben un- der verwahrung des Cappellen Sigerist Andreass **Keisers**, demme dass Auff= undt abrüsten gleich wie vor här von Andren geschehen Jst; übergeben worden. Die Unkösten dess Berührten Kastens dem dischma- cher Undt schlosser [in Zug] sindt von dem hier gelegenen Geldt Be- zahlt worden Namblich 11 gl. 15: ss Also Restiert Annoch An geldt 28 [gl.] 37 [ss] 2 a.

So Alless Vor Mein gnädig Herren gebracht, undt gut geheissen worden ...

[gez. **Heinrich Damian Leonz**] Zurlauben
Stathschr[eiber]"

1) Stabführer war damals **Fidel** Zurlauben.